24348-2023 - Ergebnis

See the notice on TED website

Deutschland-Zell (Mosel): Bauarbeiten
OJ S 10/2023 13/01/2023
Bekanntmachung vergebener Aufträge
Bauleistung

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Postanschrift: Corray 1
Ort: Zell (Mosel)
NUTS-Code: DEB1C Cochem-Zell
Postleitzahl: 56856
Land: Deutschland
E-Mail: Zell@Bieteranfrage.de
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: www.zell-mosel.de

I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5. Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Neubau des Rathauses der Verbandsgemeinde Zell (Mosel) - Los 38 - Landschaftsbauarbeiten (Aussenanlagen Finé-Platz)
Referenznummer der Bekanntmachung: 22-11-02-1000

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

45000000 Bauarbeiten

II.1.3. Art des Auftrags

Bauauftrag

II.1.4. Kurze Beschreibung

Es handelt sich um den Neubau des Rathauses der Verbandsgemeinde Zell (Mosel). Das Baugrundstück befindet sich in zentraler Ortslage der Stadt Zell an der Mosel. Der Neubau der Verbandsgemeinde Zell entsteht auf einer derzeit als Parkplatz genutzten Freifläche mit ca. 60 m Ausdehnung entlang der Schloßstr. / Corray und einer Tiefe Richtung Mosel von ca. 35 m.

II.1.6. Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)
45000000 Bauarbeiten, 45112700 Landschaftsgärtnerische Arbeiten, 45112710 Landschaftsgärtnerische Bauleistungen für Grünanlagen

II.2.3. Erfüllungsort
NUTS-Code: DEB1C Cochem-Zell
Hauptort der Ausführung: Corray 1 56856 Zell (Mosel)

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung
Neubau des Rathauses der Verbandsgemeinde Zell (Mosel)
Los 38 - Landschaftsbauarbeiten (Aussenanlagen Finé-Platz)
- ca. 1.450 m³ Aushub zur Herstellung Planum
- ca. 700 m³ Aushubentsorgung Z2
- ca. 750 m² konditionierter Wiedereinbau vor Ort
- ca. 145 m Entwässerungsleitungen bis DN150
- ca. 1.200 m erdverlegte Energiekabel
- ca. 15 m² Betonbodenplatte als Außenbelag
- ca. 725 m² Pflasterarbeiten (Grauwacke 10/10/10cm)
- ca. 165 m² Pflasterarbeiten (Rasenliner)
- ca. 345 Blockstufen (Wachenzeller Dolomit)
- ca. 30 Rampenplatten (Wachenzeller Dolimit)
- ca. 60 Winkelstützelemente als Stb-Fertigteil
- ca. 10 Geleänderelemente aus Profilstahl
- ca. 4 Handlaufelemente aus Profilstahl

II.2.5. Zuschlagskriterien
Preis

II.2.11. Angaben zu Optionen
Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart
Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.1.

Frühere Bekanntmachung zu diesem Verfahren
Bekanntmachungsnummer im ABl.: 2022/S 192-542502

IV.2.8. Angaben zur Beendigung des dynamischen Beschaffungssystems

IV.2.9. Angaben zur Beendigung des Aufrufs zum Wettbewerb in Form einer Vorinformation

Abschnitt V: Auftragsvergabe

Los-Nr.: 38

Bezeichnung des Auftrags:
Landschaftsbauarbeiten

Ein Auftrag/Los wurde vergeben: nein

V.1. Information über die Nichtvergabe
Der Auftrag/Das Los wird nicht vergeben
Es sind keine Angebote oder Teilnahmeanträge eingegangen oder es wurden alle abgelehnt

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.3. Zusätzliche Angaben
Bekanntmachungs-ID: CXP4YJV60DU

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz
Postanschrift: Stiftstraße 9
Ort: Mainz
Postleitzahl: 55116
Land: Deutschland
E-Mail: vergabekammer.rlp@mwvlw.rlp.de
Telefon: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB elektronisch in Textform über die Vergabeplattform zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der unter VI. 4.1) genannten Stelle einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
09/01/2023